

Noront setzt Planung umfangreicher Mineralisierung von Chromit in Blackbird fort

16.01.2009 | [vom Unternehmen](#)

Toronto, Kanada - Noront Resources Ltd. ("Noront oder das Unternehmen") (TSX Venture: NOT) freut sich, zusätzliche Chromprobenergebnisse ihrer Chromit Erforschungsaktivitäten in der Region des McFauld Lake, der nördlich von Ontario in den James Bay Lowlands gelegen ist, zu präsentieren.

ERFORSCHUNGSHÖHEPUNKTE

- Zusätzliche Untersuchungsergebnisse von Bohrlöchern auf den Blackbird-Chromit-Ablagerungen schliessen weit verbreitete Chromit-Mineralisationen in mehreren Bohrlöchern mit ein, einschliesslich Bohrloch NOT-08-1G74, die 36,2 Meter erbohrte Durchschnittsberechnung 39,33% Cr₂O₃, 26,9% Cr und 12,22% Fe (Cr:Fe im Verhältnis von 2,2)
- Bohrung NOT-08-1G64, die 17 Meter erbohrte Durchschnittsberechnung 43,84% Cr₂O₃, 29,98% Cr und 15,02% Fe, und einen weitaus grösseren (40 Meter) mineralisierten Zwischenraum mit einbezogen, mit einer Durchschnittsberechnung von 31,42% Cr₂O₃
- Bohrung NOT-08-1G61, erbohrte 24 Meter, Durchschnittsberechnung 35,56% Cr₂O₃, 24,33% Cr und 12% Fe (Cr:Fe im Verhältnis von 2,0)
- Bohrung NOT-08-1G69 erbohrte 65,5 Meter, was im Durchschnitt 11,81% Cr₂O₃ ausmacht, einschliesslich 16,5 Meter mit einem Durchschnitt von 25,0 % Cr₂O₃, 17,09% Cr und 10,98% Fe (Cr:Fe im Verhältnis von 1,57)
- Das Discovery Hole in Blackbird Zwei (Bohrung NOT-08-1G57) lieferte zahlreiche Chromitschichten, einschliesslich einer 16,5 Meter tiefen Sektion mit einer Durchschnittsberechnung von 26,29% Cr₂O₃, 17,99% Cr und 14,28% Fe (Cr:Fe Verhältnis von 1,26)

CHROMIT-VORKOMMEN IN BLACKBIRD

Die schichtigen Chromitzonen (Layered chromite "LC") in Blackbird werden als Komplex beschrieben, der aus mehreren Schichten massiven Chromits besteht, das sich aus verschiedenen Stärken innerhalb des peridotitischen Bodens zusammensetzt. Diese Chromitschichten senken sich mit ca. 60 Grad steil westlich, wobei sie entsprechend mit dem peridotitischen Boden und dem angrenzenden Granodiorit nebeneinander herlaufen. Die Bohrlöcher, die bisherigen Berichten zufolge bedeutende Chromit-Mineralisationen enthalten, haben einen beschriebenen schichtigen Chromitgehalt, und das entlang einer Länge von ca. 1000 Metern. Nach unten erstreckt es sich zu einer vertikalen Tiefe von ca. 500 Metern über weite (allerdings veränderliche) Bohrbreiten. Die Chromitvorkommen in Blackbird sind in die Tiefe geöffnet und in beiden Richtungen entlang zum Streichen. Während der Berichtsperiode seit der letzten Pressemitteilung (16. Oktober 2008) wurden, wie auf Noronts Website berichtet, 20 weiteren Bohrlöchern Abschlussproben entnommen. Die folgende Tabelle zeigt ausgewählte Proben, die aus der kompletten Tabelle mit den Ergebnissen stammen. Sie ist ersichtlich auf: www.norontresources.com/projects/ring-of-fire/highlightholes.pdf.

Tabelle 1: Ausgesuchte Probeintervalle von jüngsten Probeergebnissen

Bohrloch-ID	von (m)	bis (m)	int (m)	Cr2O3%	Cr%	Fe%	Cr:Fe
NOT-08-1G57	392,0	392,4	0,4	31,07	21,30	16,90	1,26
NOT-08-1G59	273,0	283,2	10,2	36,60	25,00	17,30	1,45
NOT-08-1G61	502,0	526,0	24,0	35,56	24,33	12,00	2,03
NOT-08-1G64	510,0	527,0	17,0	43,84	29,98	15,02	2,00
NOT-08-1G70	140,7	145,5	4,8	34,28	23,44	20,26	1,16
NOT-08-1G72	433,0	441,5	8,5	25,47	17,43	9,14	1,91
NOT-08-1G74	640,2	676,4	36,2	39,33	26,90	12,22	2,20
NOT-08-1G76	260,7	266,6	5,9	33,68	23,02	14,64	1,57

Die exakten Breiten für die Chromit- (LC)Zonen in den Chromitvorkommen in Blackbird wurden noch nicht ermittelt. Über weitere Bohrlöcher wird berichtet werden, sobald Informationen darüber zur Verfügung stehen.

Viele der getesteten Schwerkraftabweichungen, die während 2008 in diesem Gebiet bei Diamanten-Bohrarbeiten getestet wurden, haben sich mit Chromit-Mineralisationen überkreuzt. Visuelle Beobachtungen des Chromits im Bohrkern der Bohrlöcher in dieser Gegend sind sehr ermutigend, da diese Beobachtungen langsam beginnen ein Potenzial für grosse Tonnagen für das eingreifende Gebiet zwischen BB2 und BB2 anzudeuten, was darauf hinweist, dass diese Vorkommen miteinander in Verbindung stehen könnten. Allerdings sind für diese Annahme noch mehr Bohrungen erforderlich. Die Bohrungen für dieses Projekt haben das Testen von zahlreichen Abweichungen mit sich gezogen; der Standort der Bohranlagen wurde auf einer Bohrplankarte verzeichnet und einkopiert auf eine Boden- und Schwerkraftvermessungskarte, die auf Noronts Website erhältlich ist. Für Informationen zu den Standorten der Bohrlöcher sowie zu den zuvor erwähnten Bohrplänen, die Noronts Chromprojekte betreffen, besuchen Sie bitte Noronts Website. Der folgende Link bietet Zugang zu dieser Karte und den Standortdaten für die Bohrlöcher: www.norontresources.com/projects/ring-of-fire/BlackbirdPlanMap.pdf und www.norontresources.com/projects/ring-of-firecollars.pdf.

ERFORSCHUNGSPROGRAMM FÜR 2009

Noronts Erforschungsteam legte während der Weihnachtssaison eine kurze Pause ein und schloss somit am 15. Dezember das Erforschungsprogramm von 2009 ab. Mittlerweile sind bei dem Haupt-Ausgangslager in der Nähe des Eagle One-Depots erste Erforschungsmannschaften eingetroffen, um mit den Vorbereitungen für das Bohren zu beginnen. Der erste Schwerpunkt des Erforschungsprogramms für 2009 wird es sein, die Bestimmung des Potenzials der Chrom-Mineralisation fortzusetzen, auf die man in der Nähe des Blackbird Chromitvorkommens gestossen ist.

Zwei der Bohrer, die sich im Besitz des Unternehmens Les Forage Drilling Orbit aus Val D'Or Quebec befinden und auch von ihnen betrieben werden, wurden unter Vertrag genommen, um in der Nähe der Blackbird-Vorkommen zu bohren. Beide Bohranlagen werden in einem systematischen Rhythmus bohren, um die Kontinuität der mit Chrom angereicherten Zone zu bestimmen, während man in einigen Fällen andere nahe gelegene gravimetrische Unregelmässigkeiten testen wird. Wie vorher bereits angekündigt (siehe Pressemitteilung vom 29. Juli 2008) wurde Blackbird Two ("BB2") während des Testens einer starken Schwerkraftanomalie entdeckt. Diese Unregelmässigkeit dehnte sich ca. 1000 Meter östlich von Blackbird One ("BB1") und einen Kilometer südlich des Eagle One ("E1") magmatischen massiven Sulfid (MMS)-Depots aus.

Um mit der Bewertung des örtlichen und regionalen Potenzials des Chromvorkommens fortfahren zu können, plant Noront derzeit eine durch die Luft übertragene Schwerkraftstudie, die frühzeitig im aktuellen Programm abgeschlossen werden soll.

Die massiven Chromitintervalle, von denen in dieser und vorangegangenen Pressemitteilungen berichtet wurde, sind von dicken Felsmassen umgeben, die von Chromitschichten unterbrochen werden, sowie von

umfangreichen Chromitschichten im peridotitischen Boden. Angesichts einer Prüfung der Bergbau- und Veredelungspraktiken der grössten Chromit-Produzenten im Rest der Welt, hat Noront ein grosses "RE-Sampling"-Programm für bereits bestehende Adern eingeleitet, das auf eine Skizzierung eines grossen Depots ausgerichtet und offen für Grubenmethoden für den Abbau ist.

Zusätzlich hierzu wurden repräsentative Proben aus verschiedenen Bohrschnittpunkten ausgewählt und für erste metallurgische Studien an SGS Lakefield eingereicht.

Diese Zone entlang des Ring of Fire ("ROF") dehnt sich bis zum Nordosten auf Baugrund aus, der sich zu hundert Prozent in Noronts Besitz befindet. Das Unternehmen hat sich dazu verpflichtet, weiterhin die Grundfläche des Chromits vom Blackbird-Depot zu bestimmen und andere Bestände entlang des ROF auf Chromit und ähnliche Kupfer-Nickel-Sulfid-Mineralisationen zu testen. Noront stellte \$18,9 Millionen durch die Finanzierung eines Cash-Flows, während November und Dezember, zur Verfügung. Ein Teil davon wurde Noronts Aktivitäten am Ring of Fire zugeteilt, was im Zusammenhang mit der Chromerforschung stand. (siehe Pressemitteilung vom 4. Dezember 2008).

"Wir sind ausgesprochen erfreut über die Dicke und Weltklasse-Qualität, auf die wir bei unseren Blackbird-Bohrungen gestossen sind," sagte Paul Parisotto, einstweiliger Co-CEO von Noront. "Die Blackbird-Funde beginnen Kontinuität zu zeigen, während wir uns langsam an das Bestimmen einer Grundfläche der Rohstoffe für diese einzigartigen Vorkommen heranarbeiten. Weitere Bohrungen in Zusammenhang mit metallurgischen Studien, die im ersten Quartal beendet sein sollten, bringen Noront eventuell in die Lage, den Märkten die Bedeutung dieser Vorkommen noch vor Mitte des Jahres zu vermitteln."

UNABHÄNGIGE QUALITÄTSKONTROLLE UND ANALYTISCHES PROTOKOLL

Ein umfassendes Programm zur Qualitätskontrolle ist für das Double Eagle Projekt in Kraft, wobei die Proben in Gruppen zu 35 zusammengefasst werden, und zu denen 2 zertifizierte Standard-Analysekontrollproben hinzugefügt werden, 2 Field-Blanks, die aus zwei sterilen Bohrkernen bestehen und ein Feldduplikat. Grobe Ausschussteile und Halbstoffduplikate sind auch ein Teil des Programms zur Qualitätskontrolle. Etwa 10% der Proben werden zu einem zweiten Labor geschickt, das quasi als Überwachungsprogramm für das Hauptlabor fungiert. Man kann also davon ausgehen, dass alle Proben über die in dieser Pressemitteilung berichtet worden ist, die strikten Richtlinien der Qualitätskontrolle, wie sie von Noronts unabhängiger qualifizierter Person ("IQP" Independent Qualified Person) festgelegt wurden, bestanden haben.

Alle Proben, über die hier berichtet wurde, wurden von den Activation Laboratorien (Actlabs) in Ancaster, Ontario, abschliessend untersucht. Die Proben, die bei Actlabs eingereicht wurden, wurden auf Multi-Elemente analysiert. Dazu zählen u.a. Ni und Cu, die mit vier Säuren digeriert wurden und anschliessend einer ICP-Analyse unterzogen wurden. Die Proben, die unedles Metall empfangen, waren von mehr Wert als die oberste Grenze für die Methode, die sich einer weiteren Analyse unterzog und ICP-OES verwendete. Bezüglich Au, Pd und Pt bestand die Untersuchungs-Methodologie aus einer Feuer-Untersuchung auf einer Teilprobe von 30 Gramm mit einem ICP-Abschluss. Silber wurde unter der Verwendung von 3-Säuren digeriert, zusammen mit einer ICP-Analyse.

Für die abschliessende Chromanalyse der Proben, bei denen das elementare Chrom unter Verwendung der ICPOES Multi-Element-Analysen-Methodologie mehr als 10.000 ppm (1% Cr) liefert, werden die Proben schliesslich für eine zusätzliche Analyse eingereicht. Dies zieht die Bestrahlung der Proben vor der endgültigen Analyse mit sich. Diese Methodologie liefert eine Analyse in Prozent für elementares Cr sowie für Cr(2)O(3) und elementares Fe.

Für weitere Informationen zur Untersuchungs-Methodologie besuchen Sie bitte die Website von Activation Laboratories Ltd. auf www.actlabsint.com.

Bohrergebnisse in dieser Pressemitteilung wurden von Noronts Senior Management zur Veröffentlichung genehmigt, u.a. von John Harvey, P.Eng. (Diplom-Ingenieur), dem Chief Operating Officer von Noront, Dr. Jim Mungall, P.Geo., Noronts Chefgeologe, und Jim Atkinson, P.Geo., die alle qualifizierte Personen gemäss der kanadischen Sicherheitsgesetzgebung sind.

Noront ist ein zweigeteiltes Rohstoffunternehmen, das an der TSX Venture Exchange unter dem Handelszeichen NOT eingetragen ist, und welches bis heute 153.722.283 Aktien herausgegeben hat.

IM NAMEN DES FIRMENVORSTANDS:

"Paul A. Parisotto und Joe Hamilton"

Co-Chief Executive Officers

ZUKUNFTSWEISENDE AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsweisende Aussagen" im Rahmen der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze, einschliesslich Voraussagen, Prognosen und Vorhersagen. Zu den zukunftsweisenden Aussagen gehören u.a. Aussagen, die Aktivitäten, Ereignisse oder Entwicklungen ansprechen, von denen das Unternehmen erwartet oder annimmt, dass sie sich in der Zukunft ereignen werden oder könnten, so zum Beispiel zukünftige Geschäftsstrategien, Wettbewerbsstärken, Ziele, Expansionen, das Wachstum der Geschäftsbereiche des Unternehmens, ihre Tätigkeiten, Pläne und, in Bezug auf die Forschungsergebnisse, das Timing und der Erfolg der Forschungsarbeiten im Allgemeinen, wobei Zeitlinien gewährt werden, behördliche Gesetzgebungen von Forschungs- und Bergbau-Tätigkeiten, Umweltrisiken, Dispute über das Besitzrecht oder Ansprüche, Einschränkungen des Versicherungsschutzes, das Timing und mögliche Ergebnisse von irgendwelchen noch offenstehenden Gerichtsverfahren und das Timing und die Ergebnisse von zukünftigen Bodenschätzungen bzw. zukünftigen wirtschaftlichen Studien.

Häufig, jedoch nicht immer, kann man zukunftsweisende Aussagen an der verwendeten Terminologie erkennen, wie z.B. "plant", "planen", "geplant", "erwartet" oder "sich darauf freuen", "erwartet nicht", "fährt fort", "vorgesehen", "schätzt", "prognostiziert", "beabsichtigt", "Potenzial", "voraussehen", "nimmt an", "nimmt nicht an" oder "glauben" oder es wird ein "Ziel" beschrieben oder die Variation solcher Wörter und Sätze, oder sie sagen aus, dass bestimmte Massnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse getroffen bzw. eintreten bzw. erreicht "werden" "können", "könnten", "würden", "mögen".

Zukunftsweisende Aussagen basieren auf einer Reihe von materiellen Faktoren und Annahmen, dazu gehören zum Beispiel Bohrungs- und Forschungsaktivitäten, wenn unter Vertrag stehende Parteien Waren und / oder Dienstleistungen zu den vereinbarten Zeiträumen anbieten, dass die Ausrüstung, die für die Forschungsarbeiten notwendig und eingeplant ist, rechtzeitig zur Verfügung steht und keine unvorhergesehenen Störungen hervorruft, dass kein Mangel an Arbeitskräften oder Verzögerungen auftreten, dass Anlagen und Ausrüstung so funktionieren, wie angegeben, dass keine ungewöhnlichen geologischen oder technischen Probleme auftreten und dass das Labor und andere damit zusammenhängende Dienstleistungen verfügbar sind und so arbeiten, wie vertraglich vereinbart. Zukunftsweisende Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, zukünftige Ereignisse, Bedingungen, Ungewissheiten und andere Faktoren, die bewirken können, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge erheblich von anderen zukünftigen Ergebnissen, Voraussagen, Prognosen, Vorhersagen, Leistungen oder Erfolgen unterscheiden, wie sie von den vorausschauenden Aussagen geäußert oder angedeutet wurden. Zu diesen Faktoren gehören u.a. die Interpretation und tatsächlichen Ergebnisse von aktuellen Forschungsaktivitäten; Veränderungen von Projektparametern, während die Pläne weiterhin präzisiert werden; die zukünftigen Goldpreise; mögliche Schwankungen in Qualitäts- und Erlösquoten; Defekte der Ausrüstung oder bei Prozessen, die nicht wie geplant funktioniert haben; der Ausfall von Leistungen der unter Vertrag stehenden Parteien; Lohnstreitigkeiten und andere Risiken in der Bergbauindustrie; Verzögerungen in der Einholung von behördlichen Zulassungen oder der Finanzierung oder beim Abschluss von Forschungsarbeiten sowie die Faktoren, die in den öffentlich eingereichten Dokumenten des Unternehmens offengelegt wurden. Obgleich Noront versucht hat, die wichtigen Faktoren, die bewirken können, dass tatsächliche Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsweisenden Aussagen beschriebenen abweichen könnten, zu bestimmen, kann es dennoch andere Faktoren geben, die Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse bewirken, die nicht so ausfallen, wie vorausgesehen, geschätzt oder geplant. Es kann keine Garantien dafür geben werden, dass zukunftsweisende Aussagen sich als zutreffend herausstellen werden, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse sich wesentlich von den in den Aussagen vorausgesagten unterscheiden können. Folglich sollten sich die Leser nicht übergebürlich auf die zukunftsweisenden Aussagen verlassen.

Die TSX Venture Exchange hat diese Pressemitteilung nicht überprüft und übernimmt somit auch keine Verantwortung für ihre Angemessenheit oder Richtigkeit.

Für weitere Informationen:

Bitte kontaktieren Sie das Investor Relations Department unter +1-416-238-7226 oder besuchen Sie Noronts Website auf: www.norontresources.com; Investoren können auch Noronts IR Hub auf www.agoracom.com/IR/Noront/ benutzen.

Pressekontakt:

Für weitere Informationen: Bitte kontaktieren Sie das Investor Relations Department unter +1-416-238-7226

oder besuchen Sie Noronts Website auf: www.norontresources.com; Investoren können auch Noronts IR Hub auf www.agoracom.com/IR/Noront/ benutzen.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/14116--Noront-setzt-Planung-umfangreicher-Mineralisierung-von-Chromit-in-Blackbird-fort.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).